

Alles über Rassetauben

Band 1 - Entwicklung, Haltung, Pflege,
Vererbung und Zucht

Von Erich Müller (Hrsg.)

Verlagshaus Reutlingen • Oertel + Spörer

Inhalt

Geleitwort	V
Vorwort	VII
Abstammung der Haustauben	13
Quellenverzeichnis	18
Domestikation und Rassenbildung	20
Domestikationsgebiete - Ausbreitungswege - Botentaubenkultur	22
Veränderungen in Aussehen und Verhalten der Haustauben	30
Namen, Rassen und Gruppen	43
Von den ältesten zu den jüngsten Rassen	44
Die Taubenrassen-Szene in Deutschland zwischen den Weltkriegen	52
Die letzten 50 Jahre brachten Deutschland Taubenrassen im Überfluss	52
Ein Beispiel von Rassebildung über 400 Jahre	56
Ausblick ins 21. Jahrhundert	60
Quellenverzeichnis	61
Die Taube im Leben der Menschen	62
Die Taube als Sinnbild	62
Die Taube in der Kunst	66
Die Taube im Recht	74
Die Taube im Alltag des Menschen	77
Quellenverzeichnis	83
Gedanken zur Bedeutung der Taubenzucht in der heutigen Zeit	84
Anatomie und Physiologie der Taube	92
Das Knochengestüst	92
Muskulatur	97
Atmungs- und Kreislauforgane	97
Verdauungsorgane	100
Harnorgane	101

Geschlechtsorgane . . . . .	.102
Immunsystem . . . . .	.103
Gefieder, Farben und Zeichnungen . . . . .	.106
Das Gefieder der Tauben . . . . .	.106
Die Federtypen . . . . .	.108
Anordnung und Zusammensetzung des Gefieders . . . . .	.110
Der Gefiederwechsel oder die Mauser . . . . .	.118
Gefiederpigmente . . . . .	.121
Farben und Zeichnungen der Tauben . . . . .	.124
Tabellarische Übersicht der Farben und Zeichnungen . . . . .	.128
Erläuterungen zu Farben und Zeichnungen . . . . .	.132
Quellenverzeichnis . . . . .	.153
Fachausdrücke . . . . .	.155
Körper und Gefieder . . . . .	.155
Farbe und Zeichnung . . . . .	.163
Verhalten der Taube . . . . .	.173
Zucht . . . . .	.184
Zuchtmethoden . . . . .	.185
Kurzcharakterisierung ausgewählter Erbfaktoren . . . . .	.202
Umsetzung allgemeiner Grundsätze auf konkrete Zuchtprobleme . . . . .	.211
Vererbung . . . . .	.212
Die Geschlechtszellen und ihre Entwicklung . . . . .	.212
Von der Urkeimzelle zum befruchteten Ei am Beispiel von Erbanlagen bei der Haustaube . . . . .	.215
Die Zellforschung und die Mendel'schen Gesetze . . . . .	.218
Die Vererbung des Geschlechts und Faktorenkoppelungen auf dem Geschlechtschromosom . . . . .	.225
Quantitative Genetik . . . . .	.233
Möglichkeiten der Molekularbiologie . . . . .	.233
Haltung und Pflege mit Hinweisen für Anfänger . . . . .	.235
Erkennen und verstehen . . . . .	.236
Leben mit Rassetauben . . . . .	.237
Haltung - so natürlich wie möglich . . . . .	.240
Taubenschläge und Taubenschlageinrichtungen . . . . .	.244
Der Taubenschlag . . . . .	.249
Der Jungtierschlag . . . . .	.253

Die Voliere	255
Die Offenschlaghaltung	259
Die Geräte	260
Futter und Fütterung	264
Funktionen der Nähr- und Inhaltsstoffe der Futtermittel.	264
Futteraufnahme.	279
Futtermittel.	280
Praktische Fütterung	289
Leistungsgerechte Futtermischungen.	290
Futterlagerung.	293
Die Futtermittelverabreichung.	293
Aufzuchtfütterung	296
Ammenaufzucht	296
Paarung - Brut - Aufzucht	298
Die Wochen vor der Verpaarung.	300
Die Anpaarung	302
Die Gestaltung der Nistzelle.	304
Vom Ei bis zum ausgereiften Nestling.	307
Besonderheiten in der Zucht mit kurzschnäbligen Rassen	312
Vom Absetzen bis zur Geschlechtsreife.	313
Die Zuchtbuchführung	316
Das Zuchtbuch für Leistungsfragen im BDRG.	317
Die Gesunderhaltung der Tauben.	327
Die Handkontrolle.	330
Einsendung an eine Untersuchungsstelle bei Verlusten.	331
Versandvorschriften für Untersuchungsmaterial.	335
Vorbeuge- und Hygienemaßnahmen.	336
Reinigung und Desinfektion.	338
Zuchthygiene.	341
Taubenzüchterlunge.	342
Gliederungen der Fachorganisation.	343
Entente Europeenne d'Aviculture et de Cuniculture.	354
Rassetauben-Ausstellungen.	356
Tradition pflegen - alte Rassen bewahren.	368
„Wer seine Wurzeln vernichtet, kann nicht wachsen!“	368
Wir wollen für die Zukunft Rassen bewahren, nicht Rassenamen!	372

Dick ist schick, mollig ist drollig!	372
Sind die einfachsten Dinge heute nicht oft auch die schwierigsten?	378
Tradition kann man nicht einfach übernehmen, Tradition muss man immer wieder neu schaffen!	379
Literatur über Rassetauben	382
Nicht mehr gebräuchliche Tauben- und Taubenmerkmal- benennungen.	391
Allgemeine Bezeichnungen	392
Anatomische und gefiederspezifische Bezeichnungen.	394
Strukturmerkmale	397
Farbbezeichnungen	398
Farbschlagbezeichnungen	398
Zeichnungsmerkmale.	399
Nicht eindeutig zuzuordnende Rassen beziehungsweise ausgestorbene Rassen.	400
Rassetaubenbezeichnungen	404
Quellenverzeichnis.	412
Literaturnachweise:.	413
Das Deutsche Taubenmuseum Nürnberg	414
Das Thüringer Geflügelmuseum in Viernau	421
Ein besonderes Kapitel Taubengeschichte.	424
Quo vadis, Rassetaubenzucht?	432
Empfehlenswerte Fachliteratur.	436
Literaturverzeichnis.	439
Autobiografien.	442
Stichwortverzeichnis.	452
Abbildungsverzeichnis.	461